



Gut gelaunt: Malerin Irmi Aumeier, Stefan Reimann (Reimann Raumkonzepte) sowie Hermann Eimer-Sondergeld und Ursula Strutwolf-Hahn vom Förderverein für Rothenditmold (v. li.). Fotos: Kohl

## Indische Ansichten erkunden

Ferne Länder, Kulturen und Gebräuche faszinieren viele. Doch auch der eigene Stadtteil hat einiges zu bieten. Warum also nicht beides miteinander verbinden?

So lud die Vorsitzende des Fördervereins für Rothendit-

mold, Ursula Strutwolf-Hahn, unter dem Motto „Indische Ansichten“ zu einem Kulturfest. Dabei genossen die Gäste die herbstliche Stimmung auf dem historischen Gewerbehof in der Brandastraße 10, der mit Blumen und Fackeln geschmückt war.

Im Showroom von Stefan Reimann (Reimann Raumkonzepte) zeigte Malerin Irmi Aumeier ihre farbenfrohen impressionistischen Bilder, die während eines Indien-Urlaubs und in ihrem Atelier im Gewerbehof entstanden sind. Ihre Arbeiten können dort noch in den kommenden vier Wochen bewundert werden.

Texter und Fotograf Rainer Thielmann, der übrigens auch schon für Udo Jürgens und Nicole geschrieben hat, lud mit einer Diashow und Gedichten zu einer unterhaltsamen Reise in das mystische Land am Ganges. Seine Verse und Fotos, die der Autor in seinem Buch „Indien von innen“ veröffentlicht hat, offenbarten das Land dabei in seinen unterschiedlichen Facetten.

Für gute Laune der Fantasiereisenden sorgte die Band jixMAZZ mit ihren jazzigen Eigenkompositionen. Insgesamt also gelungene Ansichten von Indien und dem Stadtteil Rothenditmold, die sich auch Weinhändler Martin Apell, Gerhard Paul (Geschäftsführer Heilhaus-Stiftung Ursa Paul), Prof. Dr. Konrad Spang (Uni Kassel) sowie Ellen Kappich (VW-Werk Kassel) gefallen ließen.



Lud zu einer Reise nach Indien: Texter und Fotograf Rainer Thielmann.